



PRESSEMITTEILUNG

Gelsenkirchen, 8. Dezember 2021

Neues Fahrplanjahr im Eisenbahnverkehr ab 12. Dezember 2021

RE 14 verbindet Ruhrgebiet mit Münsterland und RE 6 (RRX) verkehrt voraussichtlich ab Februar 2022 wieder linksrheinisch bis Köln

In den nächsten Monaten kommt es im Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) und den benachbarten Verkehrsräumen zu einigen Neuerungen im Schienenpersonennahverkehr. Ab dem Fahrplanwechsel am Sonntag, 12. Dezember 2021, verbindet der RE 14 als Flügelzug das Ruhrgebiet direkt mit Borken bzw. Coesfeld im Münsterland. Der RE 6 (RRX) ist voraussichtlich ab Februar 2022 weitestgehend wieder auf dem regulären linksrheinischen Linienweg unterwegs.

RE 14 (Emscher-Münsterland-Express) verbindet Ruhrgebiet mit Münsterland

Die aktuellen Linien RE 14 (Der Borkener) und RB 45 (Der Coesfelder) werden ab dem kommenden Fahrplanwechsel zu einer Linie RE 14 zusammengeführt. Mit dem neuen von der NordWestBahn betriebenen Emscher-Münsterland-Express schafft der VRR eine neue „Flügelverbindung“ vom Ruhrgebiet bis nach Borken und nach Coesfeld. Der RE 14 wird in Dorsten geteilt. Reisende in Richtung Borken fahren im vorderen Zugteil über Deuten, Rhade und Marbeck-Heiden an ihr Ziel. Der hintere Zugteil fährt ab Dorsten weiter über Wulfen, Lembeck, Klein-Reken, Reken und Maria-Veen bis nach Coesfeld.

Zwischen Dorsten und Borken bietet der RE 14 in den Hauptverkehrszeiten zwischen 5.00 und 7.00 Uhr sowie nachmittags bzw. abends zwischen 16.00 und 18.00 Uhr einen Halbstundentakt. Zusätzlich werden von montags bis freitags drei schnellere Direktverbindungen ohne Zugteilung von Essen nach Borken eingetaktet, die nicht in Hervest-Dorsten und Deuten halten. Diese Direktverbindungen starten jeweils um 06:01 Uhr, 16:01 Uhr und 17:01 Uhr in Essen.

...2

RE 6(RRX) weitestgehend auf regulärer, linksrheinischer Strecke unterwegs
Aktuelle Planungen sehen vor, dass die Linie RE 6 (RRX) ab Februar 2022 wieder über die laut Verkehrsvertrag vorgesehene Strecke von Düsseldorf bis nach Köln fahren wird. Die Züge verkehren dann wieder linksrheinisch über Neuss und Dormagen. Aufgrund von Bauarbeiten kommt es seit dem Start der von National Express betriebenen Linie Ende 2019 immer wieder über längere Zeiträume zu einer geänderten Linienführung, bei der die Halte in Neuss Hbf, Dormagen und Köln Hbf entfallen. Voraussichtlich ab Februar 2022 ist dann wieder die reguläre Strecke befahrbar. Aufgrund weiterer Bauarbeiten an den Eisenbahnbrücken in Köln-Deutz enden und beginnen die überwiegenden Fahrten des RE 6 (RRX) dann jedoch in Köln Hbf. Lediglich in den frühen Morgenstunden stehen Fahrgästen zwei Verbindungen bis Köln/Bonn Flughafen zur Verfügung – Ankunft vor Ort um 04:11 und 05:11 Uhr. Die für das Rheinland und das Ruhrgebiet wichtige Anbindung an den Flughafen Köln/Bonn ist ab dem Kölner Hauptbahnhof durch die S-Bahn-Linie S 19 gesichert.

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr

Dino Niemann Telefon: 0209/15 84 412; E-Mail: presse@vrr.de

Die Meldung finden Sie im Internet unter www.vrr.de.